MODELLO DI SOLUZIONE E VALUTAZIONE

COMMISSIONE CANTONALE PER LA FORMAZIONE NEL COMMERCIO

sessione ESAMI 2017

sezione IMPIEGATI DI COMMERCIO

FORMAZIONE ESTESA E DI BASE

TEDESCO materia

serie

tempo accordato per l'esame 90 minuti punteggio massimo mezzi ausiliari

70 punti dizionario bilingue

1. Teil

Gesprächsnotiz: (4 Pkte)

Del Curto Electronics

Schwarzwaldstrasse 66, 4059 Basel

Gesprächsnotiz

15 SMART Boards Modell JV 8786

Preis SMART Boards CHF **4 878.–**Lieferdatum **16. 8. (August)**

Alexander Kowalsky

Meldungen: (4 Pkte)

Anruf von Helmut Degen, Möbel Lehmann

Neuer Liefertermin, Freitag, 27. Mai,

16:45 Uhr

Grund:

A

Produktionsverzögerung / Verzögerung

(beim Hersteller)

В

Anruf von:

Hotel Steigenberger

Der Zimmerpreis ist ohne **Frühstück**.

Durchwahlnummer:

0049 687 17 967

2. Teil (8 Pkte)

- 1. F
- 2. **R**
- 3. **R**
- 4. **F**
- 5. **R**
- 6. **R**
- 7. **R**
- 8 **F**

3. Teil (4 Pkte)

- 1. **F**
- 2. **F**
- 3. **R**
- 4. **F**

COMPRENSIONE ALL'ASCOLTO - SCRIPT

S Sprecher/-in D Helmut Degen B Benno Kästli

H Hotel Steigenberger L Katrin Landsmann M Moderator/Moderatorin

K Alexander Kowalsky X Sprecher/-in Y Sprecher/-in

S Esame di fine tirocinio 2017 per impiegati di commercio AFC, tedesco, comprensione all'ascolto.

- S 1. Teil: Sie hören ein Telefongespräch und zwei Meldungen auf dem Anrufbeantworter.
- S Lesen Sie zuerst die Gesprächsnotiz.
- pausa registrata (10")
- S Sie hören das Telefongespräch zweimal.
- L Del Curto Electronics, Katrin Landsmann am Apparat. Guten Tag!
- K Guten Tag, hier spricht Alexander Kowalsky von der Berufsfachschule Muttenz. Ich bin der Materialverantwortliche und rufe wegen Ihres Angebots vom 17. Mai an.
- L Ah, guten Tag Herr Kowalsky. Was möchten Sie denn genau?
- K Die Schulleitung hat diese Woche alle erhaltenen Angebote geprüft und Ihr Angebot hat uns überzeugt. Wir möchten bei Ihnen die Apparate für unsere Klassenräume bestellen. Kann ich das telefonisch machen? Ich bestätige Ihnen später alles schriftlich. Dann habe ich noch Fragen und das lässt sich am Telefon schnell klären.
- L Klar, kein Problem. Warten Sie, ich nehme etwas zum Schreiben. So, ich höre.
- K Wir möchten 15 SMART Boards Modell JV 8786 und 15 Beamer Modell AZ 9678.
- L Moment bitte, ich schaue, ob wir das auf Lager haben. Ja, das klappt.
- K Perfekt. Der Stückpreis für die SMART Boards ist CHF 4'878 und für die Beamer CHF 2'496, inklusive MwSt. Stimmt das?
- L Ja, Modell JV 8786, CHF 4'878 pro SMART Board und für die Beamer Modell AZ 9678, CHF 2'496 pro Stück, dann erhalten Sie bei Zahlung innert 30 Tagen 15% Schulrabatt. Die Lieferung sowie die Installation sind ebenfalls im Preis inbegriffen.
- K Können Sie uns die Geräte vor dem 18. 8. liefern und installieren? Einer Ihrer Mitarbeiter gibt nämlich an diesem Tag unserer Lehrerschaft einen Einführungskurs, an welchem das Bedienen der Geräte und Arbeiten mit den SMART Boards erklärt wird.
- L Kein Problem. Wir liefern und installieren Ihnen die Geräte am Dienstag, den 16. 8., zwischen 9 und 11 Uhr, so ist am Kurstag ganz sicher alles betriebsbereit. Ich melde mich noch einmal und teile Ihnen mit, um welche Uhrzeit die Techniker kommen. Können Sie mir Ihren Namen und Ihre Durchwahlnummer geben?
- K Ja, gerne. Ich buchstabiere K-O-W-A-L-S-K-Y, Vorname Alexander. Meine Nummer ist 061 / 897 76 89.
- L 061 / 897 76 89. Gut, ich habe es mir notiert. Alles klar! Auf Wiederhören, Herr Kowalsky.
- K Auf Wiederhören, Frau Landsmann.
- Segnale sonoro e ripetizione del dialogo.
- S Lesen Sie Meldung A.
- pausa registrata (10")
- S Sie hören Meldung A zweimal.
- D Guten Tag. Helmut Degen von der Firma Möbel Lehmann. Wir sollten am Dienstagmorgen, 24. Mai um halb elf, die bestellten Bürostühle und Bürotische liefern. Wir müssen den Liefertermin leider auf nächsten Freitag, den 27. Mai, verschieben. Wir kommen gegen Viertel vor fünf. Der Hersteller hat eine Produktionsverzögerung. Sollte Ihnen der Termin nicht passen, melden Sie sich
- Segnale sonoro e ripetizione della comunicazione A

- S Lesen Sie Meldung B.
- pausa registrata (10")
- S Sie hören Meldung B zweimal.
- H Podolski, Hotel Steigenberger Dortmund, guten Tag. Wir haben am 13.7. noch Einzelzimmer mit Bad zum Preis von € 99.- frei. Das Frühstück wird separat mit € 9.80 verrechnet. Entscheiden Sie sich rasch, die Anfrage ist gross, da in Dortmund ein Ärztekongress stattfindet. Bei Fragen rufen Sie mich unter meiner Durchwahlnummer 0049 687 17 967 an.
- Segnale sonoro e ripetizione della comunicazione B.
- S 2. Teil: Sie hören ein Interview mit Benno Kästli, Betreiber der Website Ferienjob.ch.
- S Lesen Sie die Angaben 1 bis 8.
- pausa registrata (45")
- S Sie hören das Gespräch zweimal.
- M Guten Tag, unser heutiger Interviewpartner ist Herr Kästli, ein Experte in Ferienjobs. Das passt gut, da ja in wenigen Wochen die Sommerferien beginnen. Herr Kästli, Economiesuisse fordert, Gymnasiasten sollten vor dem Studium ein Praktikum absolvieren. Man denkt, dass dann weniger das Studium abbrechen. Ist das eine gute Idee?
- B Ich halte das für einen guten Ansatz. Jugendliche lernen sehr viel, wenn sie Einblick in das Tagesgeschäft einer Firma oder einer Branche bekommen, seien das Studierende oder Lehrlinge. Abgesehen davon, dass sie ihr eigenes Geld verdienen, bekommen sie Kontakt mit dem Arbeitsalltag. Bei einer späteren Bewerbung können sie damit punkten. Ein Ferienjob zeigt, dass sich Jugendliche engagieren. Ausserdem ist alles gesetzlich klar geregelt. 13-Jährige dürfen pro Woche maximal 15 Stunden arbeiten. 14-Jährige dürfen bis zu 40 Stunden arbeiten und 15-Jährige über 45 Stunden, aber nur die Hälfte der Ferienzeit. 16-Jährige können in Restaurants aushelfen und 18-Jährige in Bars zum Einsatz kommen.
- M Welche Branchen sind am beliebtesten für Ferienjobs?
- B Bürojobs sind am gefragtesten. Viele Jugendliche denken, im Büro bekommen sie eine Menge Geld, ohne viel arbeiten zu müssen. Körperliche Tätigkeiten sind nicht so gefragt.
- M Sind sie also doch faul, unsere Jugendlichen?
- B Nein, Büroarbeit scheint ihnen einfach attraktiv. Sie sind auch bereit, ganz anderes zu tun. Der Wunsch zu arbeiten ist gross. Nur leider gibt es im Moment noch viel zu wenig entsprechende Angebote. Bis zu 16 000 Jugendliche surfen im Monat auf unserer Website Ferienjobs.ch. Aber nur jeder zwölfte findet wirklich einen Ferienjob.
- M Warum hinkt das Angebot der Nachfrage hinterher? Jugendliche sind doch günstige und flexible Arbeitskräfte.
- B Ich denke, da findet ein Umdenken statt. Grossverteiler und Gemeinden bieten schon länger Ferienjobs an. Die kleineren Betriebe merken jetzt langsam, dass sie davon profitieren, wenn sie Jugendliche für Kurzeinsätze engagieren. Rund 10 000 Lehrstellen sind noch nicht besetzt. Mit Ferienjobs könnten sich diejenigen Branchen, die unter dem Lehrlingsmangel leiden, bekannt machen und für Nachwuchs sorgen. In Deutschland ist das normal. Der Autohersteller Daimler zum Beispiel stellt 11 000 Ferienjobs zur Verfügung.
- M Besteht noch eine Chance, Ferienjobs zu finden?
- B Eigentlich sollte man die Suche nach einem Ferienjob bereits im Frühling beginnen. Ich rate dazu, sämtliche Kanäle zu benutzen: Im Bekanntenkreis herumfragen, Firmen direkt anfragen, im Sportverein, in Gemeinden und Jobbörsen. Es gibt auch kurzfristig immer wieder Chancen.
- M Was hatten Sie als Jugendlicher für einen Sommerjob?
- B Ich habe bei einem Bauern in der Region mitangepackt, habe Kartoffeln geerntet, Kühe gemolken, den Stall gemistet: für 20 Franken pro Tag. Mein Ziel war es, ein Velo zu kaufen und damit ins Tessin zu fahren.

- B Sie sollten unbedingt Ferien machen. Aber eine Woche im Sommer und im Herbst arbeiten, das schadet nicht.
- M Herr Kästli, ich danke Ihnen für das Gespräch.
- Segnale sonoro e ripetizione del dialogo.
- S 3. Teil: Sie hören vier Informationen. Jede Information hören Sie zweimal.
- S Lesen Sie Aussage 1.
- pausa registrata (5")
- S 1) Im Zug ♀
- X Liebe Fahrgäste, wir treffen mit 4 Minuten Verspätung in Bern auf Gleis 5 ein. Dieser Zug fährt weiter bis Luzern. Ihre Anschlüsse: für Reisende nach Berlin über Basel, Hannover, Abfahrt auf dem gegenüberliegenden Gleis. Der Anschluss wartet. Für Reisende nach Zürich Hauptbahnhof Gleis 2, der Anschluss wartet, bitte wechseln Sie rasch. Für Reisende nach Brig mit dem InterCity 808, Gleis 3, planmässige Abfahrt 09.07 Uhr.
- △ Segnale sonoro e ripetizione dell'informazione 1.
- S Lesen Sie Aussage 2.
- pausa registrata (5")
- S 2) Im Supermarkt 3
- Y Achtung, Achtung. Diese Mitteilung richtet sich an alle Kundinnen und Kunden unserer Supermarktkette, die Besitzer von Elektroautos sind. Seit Mai stehen Ihnen vor unserem Haupteingang 2 Elektro-Ladestationen zur Verfügung. Die Batterie Ihres Elektroautos kann in weniger als 30 Minuten komplett aufgeladen werden. Die Abrechnung erfolgt via SMS.
- △ Segnale sonoro e ripetizione dell'informazione 2.
- S Lesen Sie Aussage 3.
- pausa registrata (5")
- S 3) Werbung 3
- X Gehen Sie fit in den Sommer. Gönnen Sie sich eine Wellness-Woche in Leukerbad, Europas grösstem Alpin-Thermalbad. Lassen Sie sich von einem abwechslungsreichen Wellness-Angebot verwöhnen: Bäder, Massagen, Aqua-Gymnastik-Kurse. Auf Wunsch und gegen Aufpreis spezielle Angebote für Bergwanderungen oder Fitness-Intensivprogramme.
- Segnale sonoro e ripetizione dell'informazione 3.
- S Lesen Sie Aussage 4.
- pausa registrata (5")
- S 4) Im Radio ♀
- Y Guten Morgen, liebe Zuhörerinnen und Zuhörer von Radio Bern 1. Hier sind wie jeden Freitag unsere Immobilienangebote. Zu verkaufen: Herbst 2016, 5¹/₂-Zimmerwohnung. Das Haus liegt am Stadtrand von Bern. Zu vermieten: 10 Gehminuten vom Berner Stadtzentrum, moderne 4¹/₂-Zimmerwohnung, grosser Garten, ideal für Familien. Ebenfalls zu vermieten, Nähe Universität, möbliertes Studio, CHF 750.- ohne Nebenkosten, Studenten erwünscht.
- Segnale sonoro e ripetizione dell'informazione 4.

Soluzione

SOLUZIONE

Compito A 20 punti (5 x 4 punti)

1. b Zeile: 9-10

2. c Zeile: 16-17

3. a Zeile: 22

4. a Zeile: 24-25

5. b Zeile: 33-34

Compito B 5 punti (5 x 1 punto)

1. H

2. A

3. 0

4. K

5. E